

## Sie wollen rechtzeitig ein Bild über die Datenqualität Ihrer Analysedaten haben? – SAS und JMP helfen Ihnen dabei

**Svolba, Gerhard**

SAS Austria

Analytische und statistische Methoden haben Anforderungen an Datenqualität, die über klassische Themen wie Elimination von Duplikaten oder Wertelisten und Werteranges hinausgehen. Gleichzeitig ist es wichtig, sehr früh im Analyseprozess ein genaues Bild über die Datenqualität und die Verwendbarkeit der Daten zu bekommen.

Dieser Vortrag zeigt die Spezifika von „Datenqualität für Analytik“ und präsentiert anhand von praktischen Beispielen Methoden, wie Sie mit SAS® STAT, SAS® ETS, SAS® Enterprise Miner oder JMP® Einblick in den Zustand Ihrer Daten bekommen und die Datenqualität verbessern.

Sie erfahren, wie Sie mit SAS® STAT und JMP® systematische Muster in Ihren Daten bei fehlenden Werten oder Fehlern, aufdecken können. Analytische Methoden in SAS® STAT und SAS® ETS ermöglichen Ihnen, individuelle Validierungslimits zu definieren und Ausreißer in Zeitreihendaten zu erkennen. PROC TIMESERIES und PROC EXPAND erlauben Ihnen, fehlende Werte in Zeitreihendaten zu ersetzen und die Kontinuität einer Zeitreihe sicherzustellen. JMP® bietet Ihnen viele Möglichkeiten des interaktiven graphischen Profilings, um komplexe Ausreißerstrukturen zu entdecken.

Dieser Vortrag basiert auf dem SAS-Press Buch „Data Quality for Analytics Using SAS“ von Dr. Gerhard Svolba. Details und Screenshots finden Sie unter [http://www.sascommunity.org/wiki/Data\\_Quality\\_for\\_Analytics](http://www.sascommunity.org/wiki/Data_Quality_for_Analytics).